OASV GM Final 30m in Herisau / 20.08.2022

Am Samstag, 20. August 2022 traf sich die Ostschweizer Armbrustgemeinde zur alljährlichen Austragung des Gruppenmeisterschaftsfinals, kurz GM Final, im Armbrustschützenstand der Sektion Herisau-Waldstatt. Schaut man sich die Liste der gravierten Gewinnergruppen auf dem entsprechenden Wanderpreis an, war der Favorit für den Titel «OASV Gruppenmeister 2022» klar: Herisau- Waldstatt 1. Zudem hatte der Favorit auch noch Heimrecht. Die Affiche war also klar.
Die Rangliste der Start Ablösung zeigte dann am Ende des ersten 20-Schuss Programms auch die beiden Herisau-Waldstätter Gruppen auf Platz eins und drei. Zwar war es die zweite Gruppe der Platzherren, für welche der Startschütze Hansruedi Furrer den Staffelstab an erster Position übergab. Sein Clubkollege Ralf Zellweger brachte Herisau-Waldstatt 1 mit zwei Punkten Rückstand aber bereits in Lauerstellung. Ebenfalls einen sehr guten Start realisierte Rheineck mit 189 Punkten, nur gerade einen Punkt hinter Leader «HW 2».

Mit einer fulminanten 99-er Passe startet Degersheim 1 in die zweite Ablösung. Obwohl die zweite Passe etwas tiefer ausfiel, brachte Michael Hehli sein Degersheim 1 in die Führungsposition. Zwischenzeitlich aufkommender Wind und stetige Beleuchtungswechsel schüttelte diese Ablösung ziemlich durcheinander. «HW 1» überholten ihr Clubkollegen und brachten sich auf Zwischenrang zwei, gefolgt von Altstätten, für welche Christoph Winteler sehr gute 189 Punkte realisierte. Für das Höchstresultat dieser Runde sorgte Larissa Bösch (191), welche damit die Schlusslaterne von Wattwil 1 loswurde und ihr Team ins Mittelfeld brachte.

Die dritte Ablösung brachte dann eine Konsolidierung an der Spitze. Herisau-Waldstatt 1 übernahm mit ihrem Teamsenior Hans Scheuss (Jahrgang 1940) die Spitze. Allerdings waren am Ende dieses Durchgangs die Abstände zwischen dem Erstplatzierten «HW 1» und dem Ranglisten Fünften Degersheim 1 sehr gering. Nur gerade 12 Punkte trennten diese Teams. Und es waren noch zwei Ablösungen zu absolvieren.

Mit dem zweithöchsten Tagesresultat von 193 Punkten, katapultierte Michael Götti Altstätten 1 von Zwischenrang 3 an die Spitze. Den immer schwieriger werdenden Licht- und Windverhältnissen war es zuzuschreiben, dass einzelne Schützinnen und Schützen für sie ungewohnt tiefe Resultate realisierten. Plötzlich waren auch die Abstände an der Spitze grösser geworden. So klaffte zwischen den drei Podestplätzen eine Lücke von 13 Punkten.

Mit einer soliden Leistung von 184 Punkten von Christof Eugster und dem fehlenden Exploit der Verfolgergruppen, sicherte sich Altstätten 1 mit Total 930 Punkten den Sieg und distanzierte das Zweiplatzierte Team Burgstock (Sektion Rheineck) mit 6 Punkten. Dritte wurden die Hausherren von Herisau-Waldstatt 1 mit lediglich einem Punkt Rückstand auf die Rheinecker. Bemerkenswert für diese Ablösung war sicher das Tageshöchstresultat von 194 Punkten durch Raffael Müller. Vielleicht beflügelte ihn die Anwesenheit seiner Ehefrau und deren gemeinsamen Tochter Nora (3 Monate).

Beim anschliessenden Absenden wurden traditionell drei Naturalpreise ausgelost, welche Gruppen des Gruppenwettkampfes des Verbandsschiessens zugutekamen. Herisau-Waldstatt 1, Schwellbrunn 1 und Degersheim 1 waren hier die glücklichen Gewinner.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei den Kameradinnen und Kameraden von Herisau-Waldstatt bedanken. Sie haben uns eine Top Infrastruktur mit zahlreichen helfenden Händen zur Verfügung gestellt. Auch die kulinarische Seite fehlte nicht. Ein grosser Dank auch an meine OASV Vorstandskolleginnen und -kollegen, welche mich effizient im Schiessbüro und im Schützenstand unterstützt haben.

Text: Urs Heeb 1. Schützenmeister